

Erstmalige Herstellung einer Erschließungsstraße im Stadtteil Rengersfeld

Gemäß Planungsunterlagen wird die Erschließungsanlage in Gersfeld (Rhön) – Stadtteil Rengersfeld in südlicher Richtung zwischen den Grundstücksgrenzen Fl. 9, Flst. 13/4 und 56/3, in nördlicher Richtung zwischen den Grundstücksgrenzen Fl. 9, Flst. 57/5 und 60 und in westlicher Richtung zwischen den Grundstücksgrenzen Fl. 9, Flst. 60 und 22 in einer Breite von bis zu 4,25 m ausgebaut. Die notwendigen Beleuchtungseinrichtungen werden installiert. Die beidseitigen Gehwege entfallen. Die Straßenentwässerung erfolgt über Sinkkästen, die Ableitung erfolgt über den Regenwasserkanal im Brembacher Weg. Da gemäß der gültigen Erschließungsbeitragssatzung zwei Gehwege zu bauen sind, um die Herstellungsmerkmale zu erfüllen, muss ein entsprechender Abweichungsbeschluss durch die Stadtverordnetenversammlung beschlossen werden. Dieser erfolgte am 21. Mai 2015 und wird nachstehend bekannt gegeben:

Abweichungsbeschluss

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Gersfeld (Rhön) hat die Abweichung von der Satzung über das Erheben von Erschließungsbeiträgen dahin gehend beschlossen, dass die Erschließungsstraße in Gersfeld (Rhön) – Stadtteil Rengersfeld in südlicher Richtung zwischen den Grundstücksgrenzen Fl. 9, Flst. 13/4 und 56/3, in nördlicher Richtung zwischen den Grundstücksgrenzen Fl. 9, Flst. 57/5 und 60 und in westlicher Richtung zwischen den Grundstücksgrenzen Fl. 9, Flst. 60 und 22 in einer Breite von bis zu 4,25 m ausgebaut wird. Die notwendigen Beleuchtungseinrichtungen werden installiert. Die beidseitigen Gehwege entfallen. Die Straßenentwässerung erfolgt über Sinkkästen, die Ableitung erfolgt über den in der Straße verlegten Mischwasserkanal.

Der Magistrat der Stadt
Gersfeld (Rhön)



Niebling, Leiter Finanzabteilung

